

HKB Musik

Mo, 2.–Sa, 7. Juli 2018

Sommerkurse Simmenklänge *HKB talauf*

Lenk im Simmental BE

Meisterkurse — Violine — Viola — Violoncello

Unter der künstlerischen Leitung
von Benjamin Schmid

Assistenz: Malwina Sosnowski

Dozierende:

Benjamin Schmid, Violine

Thomas Riebl, Viola

Peter Bruns, Violoncello

Benjamin Schmid, *Violine*



Benjamin Schmid, aus Wien stammend, gastiert auf den wichtigsten Bühnen der Welt mit namhaften Orchestern wie etwa den Wiener Philharmonikern, dem Philharmonia Orchestra London, den Petersburger Philharmonikern, dem Concertgebouworchester Amsterdam oder dem Tonhalle Orchester Zürich unter Dirigenten wie Christoph von Dohnanyi, David Zinman, Seiji Ozawa oder Valery Gergiev. Seine solistische Qualität, die ausserordentliche Bandbreite seines Repertoires und insbesondere auch seine improvisatorischen Fähigkeiten im Jazz machen ihn zu einem Geiger mit unvergleichlichem Profil. Er ist als einer der wichtigsten Geiger in dem Buch *Die Großen Geiger des 20. Jahrhunderts* von Jean-Michel Molkou (Verlag Buchet-Chastel) porträtiert. benjaminschmid.com

Kursinhalt Violine

Violinrepertoire von Vivaldi bis Gegenwart mit Schwerpunkt auf Violinkonzerten von Bach bis Bartók sowie Duoliteratur. Ziel ist ein tieferes Erfassen der Partitur und eine grössere Sicherheit und Freiheit in der Podiumssituation – immer begleitet von technischen Übungsprozessen. Ausdrücklich angeboten wird auch Kammermusikrepertoire, da parallel Viola- und Violoncello-Meisterklassen stattfinden. Darüber hinaus ist auch Unterricht in Jazzimprovisation möglich – hier sind Vorkenntnisse Voraussetzung.

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Thomas Riebl, *Viola*



Thomas Riebl, 1956 in Wien geboren, studierte mit Siegfried Führlinger, Peter Schidlof und Sandor Végh. Mit 16 Jahren debütierte er im Wiener Konzerthaus und konzertierte seither als Solist auf den bedeutendsten Podien Europas, Japans und der USA, u.a. mit dem Chicago Symphony Orchestra, den Wiener Symphonikern, dem Symphonie-Orchester des Bayerischen Rundfunks, Jessye Norman, Gidon Kremer, Benjamin Schmid, Joshua Bell, Isabelle Faust, Natalia Gutman, Sabine Meyer, Andras Schiff, Oleg Maisenberg, Elisabeth Leonskaja, Pierre-Laurent Aimard und dem Juilliard String Quartet. Er gewann den 3. Preis in München /ARD 1976 sowie den 1. Preis beim Internationalen Naumburg-Violarwettbewerb in New York (1982). Von 1979 – 2004 war er Mitglied des Wiener Streichsextetts. Seit 1983 ist Thomas Riebl Professor an der Universität Mozarteum Salzburg und gab unzählige Meisterklassen an den bedeutendsten internationalen Musik-Hochschulen. Er ist künstlerischer Leiter der Internationalen Sommerakademie Bad Leonfelden, Austria.

Kursinhalt Viola

Standard-Violarliteratur mit Schwerpunkt auf J. S. Bach (jede/r Teilnehmende sollte ein Werk von Bach im Repertoire haben). Erarbeiten eines ganzheitlichen Zugangs zu Musik und Instrument, tägliche Qi-Gong-Kurse. Auch Kammermusik ist möglich.

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch

Peter Bruns, *Violoncello*



Peter Bruns studierte in Berlin bei Peter Vogler und wurde ausserdem durch Anner Bylisma, Heinrich Schiff und Siegfried Palm beeinflusst. Neben solistischen Verpflichtungen auf allen Kontinenten, in renommierten Konzertsälen und auf bedeutenden Festivals – so u.a. in der Carnegie Hall, der Wigmore Hall, der Berliner Philharmonie, dem Wiener Musikverein und bei Festivals in Lockenhaus, Seoul, Bergen, Budapest, Berlin – unterrichtet Peter Bruns an der Musikhochschule Leipzig. Darüber hinaus ist Peter Bruns Künstlerischer Leiter des Mendelssohn Kammerorchesters Leipzig. Über seine Aufnahme der 6 Cellosuiten Bachs urteilte die Zeitschrift *Early Music Review*: «Das ist eine der besten Aufnahmen des Jahrzehnts. Sie kommt unter den Aufführungen der letzten Zeit Pablo Casals am nächsten.» Die zahlreich veröffentlichten CDs wurden mit vielen Preisen bedacht, so mit dem Cannes Classical Award für «Best CD of the Year». Peter Bruns spielt ein Cello von Carlo Tononi, 1730, das ehemals Pablo Casals gehörte.

Kursinhalt Violoncello

Violoncello-Literatur vom Barock bis zur Moderne, gerne auch mit Schwerpunkt Bach, desgleichen Probespielkonzerte/Orchesterstellen sowie Kammermusik mit Schwerpunkten Duo Cello/Klavier und Klaviertrio.

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch

Kursort
Lenk im Simmental

Kurszeiten
Kursöffnung: Montag, 2. Juli 2018, 18.00 Uhr mit
anschliessendem Apéro

Unterrichtszeiten
Täglich 10.00–13.00 / 14.00–17.00 Uhr Einzellektionen
Ausnahmen:
Mittwochnachmittag gemeinsamer Ausflug
Samstag Lektionen je nach Rückreiseplänen

Korrepetition am Piano
Anna de Capitani für Violine
Igor Andreev für Viola
Tamara Chitadze für Violoncello

Öffentliche Konzerte der Kursteilnehmenden
Donnerstag, 5. Juli 2018, 18.00 Uhr Kammermusik ohne Klavier
Freitag, 6. Juli 2018, 19.30 Uhr Schlusskonzert
Dienstag, 3. Juli 2018, 18.00 Uhr Konzert der Dozierenden

Kursgebühr
Die Kursgebühr beträgt 420 CHF für externe Teilnehmende.
Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldung, zahlbar bis
15. Juni 2018. Bei einer Abmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist
wird eine Bearbeitungsgebühr von 100 CHF berechnet, die
restlichen 320 CHF werden zurückerstattet.
Die Teilnahme ist für Studierende der HKB kostenlos.

Unterkunft
Für die Studierenden werden Unterkünfte in Chalets an der
Lenk bereitgestellt. Die Kosten betragen 250 CHF pauschal für
5 Übernachtungen (Ankunft 2. Juli 2018, Abreise 7. Juli 2018).
Die Kosten für die Übernachtungen werden zusammen mit der
Kursgebühr in Rechnung gestellt und sind ebenfalls zahlbar
bis 15. Juni 2018.
Die Unterkunft ist für Studierende der HKB kostenlos.

Anmeldefrist
1. Juni 2018

Detaillierte Informationen und Anmeldung
Rita Weber
rita.weber@hkb.bfh.ch
+41 31 848 39 78

hkb-musik.ch

